

## Niederschrift

über den **öffentlichen** Teil der 38. Sitzung  
der Gemeindevertretung Leck  
am Donnerstag, 15. Dezember 2011

Sitzungsort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Marktstraße 7-9

Sitzungsdauer: 19:00 bis 20:40 Uhr

Anwesend sind:

	Frau Hilke Oldigs	
Vorsitzender	Herr Andreas Deidert	
Gemeindevertreter	Herr Klaus Steen	stellvertretender Vorsitzender
Gemeindevertreter	Herr Willi-Heinrich Petersen	stellvertretender Vorsitzender
Gemeindevertreterin	Frau Ingrid Marcussen-Kressin	1. stellvertretende Bürgermeisterin Ab 19:50 Uhr
Gemeindevertreter	Herr Hans Jörg Kruse	2. stellvertretender Bürgermeister
Gemeindevertreter	Herr René Crusius	
Gemeindevertreter	Herr Heinz Adolf Jacobsen	
Gemeindevertreter	Herr Dieter Keirat	
Gemeindevertreter	Herr Günther Klawitter-Berg	
Gemeindevertreterin	Frau Annegrete Kühl	
Gemeindevertreterin	Frau Karin Martens	
Gemeindevertreter	Herr Marc Lieberum	
Gemeindevertreter	Herr Stephan Nommensen	
Gemeindevertreter	Herr Eberhard Rudy	
Gemeindevertreter	Herr Klaus Schmidt	
Gemeindevertreter	Herr Wolfgang Schumann	
Gemeindevertreter	Herr Norbert Thomsen	
Gemeindevertreter	Herr Manfred Wiemer	
Bürgermeister	Herr Rüdiger Skule Langbehn	

Entschuldigt fehlte:

Gemeindevertreter Herr Ulrich Görigk

Von der Verwaltung nimmt teil:

Amtsrat Timm Kamke

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung eingeladen:

### **Nicht öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den nicht öffentlichen Teil der Niederschriften über die 36. Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.11.2011 und die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.11.2011
4. Beratung und Beschlussfassung über Beteiligungsangelegenheiten
5. Erbschaft Weigel - Verwendung der Erbschaftsmittel  
- DS 332 -
6. Beratung und Beschlussfassung über die Bewirtschaftung der Freiwilligen Feuerwehr Leck

- DS 339 -
- 7. Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages für das Baugebiet Nr. 12  
- DS 346 -
- 8. Anfragen und Mitteilungen

### **Öffentlicher Teil**

- 9. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
- 10. Tagesordnung
- 10.a. Dringlichkeitsanträge
- 10.b. Genehmigung der Tagesordnung
- 11. Einwohnerfragestunde
- 12. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die 36. Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.11.2011 und die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.11.2011
- 13. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 14. Mitteilungen des Bürgervorstehers und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertreter Sitzung im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 15. Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 16. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von Wohnbaugrundstücken in der Gemeinde Leck - Fördermaßnahmen  
- DS 103/2 -
- 17. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Leck über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung sowie den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragsatzung)  
- DS 326 -
- 18. Kommunalbetriebe Leck; Vorkalkulation der Abwassergebühr 2012  
- DS 330 -
- 19. Kommunalbetriebe Leck; Beratung und Beschlussfassung über die 6. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Leck über die Erhebung von Kanalbaubeiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Kanalbaubeitrags- und Gebührensatzung)  
- DS 331 -
- 20. Beratung und Beschlussfassung zur Schaffung von 10 Krippenplätzen in der Gemeinde Leck  
hier: dänischer Kindergarten  
- DS 336 -
- 21. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an der dänischen Schule in Leck  
- DS 338 -
- 22. Anfragen und Mitteilungen

### **9. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit**

Bürgervorsteher Deidert eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **10. Tagesordnung**

#### **10.a. Dringlichkeitsanträge**

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

## **10.b. Genehmigung der Tagesordnung**

### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **11. Einwohnerfragestunde**

## **12. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die 36. Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.11.2011 und die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.11.2011**

Gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung der Gemeindevertretung am 11.11.2011 und der 37. Sitzung der Gemeindevertretung am 24.11.2011 werden keine Einwendungen erhoben.

## **13. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Die Mitteilungen des Bürgermeisters sind der Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

## **14. Mitteilungen des Bürgervorstehers und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertreter Sitzung im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die Mitteilungen des Bürgervorstehers sowie die Bekanntgabe der nicht öffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzung der Gemeindevertretung sind der Niederschrift als **Anlage 3** beigefügt.

## **15. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

### **a) Hauptausschuss**

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Gemeindevertreter Kruse, berichtet, dass der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Gemeinde Leck, Herr Enke, in der letzten Sitzung des Hauptausschusses mitgeteilt hat, dass am Haus am Mühlenstrom eine Fußgängerampel errichtet wird und die Toilette auf dem Friedhof behindertengerecht umgebaut worden ist.

### **b) Finanzausschuss**

## **16. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von Wohnbaugrundstücken in der Gemeinde Leck - Fördermaßnahmen**

- DS 103/2 -

➤ **Auszug an Fachbereich: FB 2**

Bürgermeister Langbehn erläutert die Sitzungsvorlage. Bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.02.2011 wurde mit der DS 103/1 eine Verlängerung der Fördermaßnahmen für den Verkauf von Baugrundstücken, befristet bis zum 31.12.2011, beschlossen.

Um den Verkauf der eigenen Baugrundstücke weiterhin zu fördern, schlage ich daher in Absprache mit Herrn Bürgermeister Langbehn vor, die Fortführung der o.g. Fördermaßnahmen zu beschließen. Derzeitig stehen im Baugebiet Niedamweg noch 5 Baugrundstücke zum Verkauf zur Verfügung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Verlängerung der nachfolgenden Fördermaßnahmen zum Verkauf der eigenen Wohnbaugrundstücke in der Gemeinde Leck bis zum 31.12.2012 zu:

1. Modell „Baukindergeld“

Die Gem. Leck gewährt für jedes von ihr verkaufte Baugrundstück ein Baukindergeld in Höhe von 3.000 € für das erste, 2.000 € für das zweite und 1.000 € für jedes weitere Kind unter 18 Jahren, das zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses im Haushalt der/des Grundstückserwerbers lebt.

2. Modell „Bauprämie“

Die Gem. Leck wird für jedes von ihr verkaufte Baugrundstück eine Bauprämie von einmalig 2.000 € pro Grundstückskaufvertragsabschluss an die Grundstückserwerber gewähren.

Diese Fördermaßnahmen gelten für das Baugebiet Nr. 40 (Niedamweg) in der Gem. Leck und sind bis zum 31.12.2012 befristet. Die Auszahlung der Förderbeträge erfolgt durch Reduzierung des Kaufpreises. Pro verkauftes Grundstück kann nur eine Fördervariante in Anspruch genommen werden. Eine Doppelförderung ist ausgeschlossen. Ebenso ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**17. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Leck über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung sowie den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung)**

- DS 326 -

➤ **Auszug an Fachbereich: FB 2**

Der stellvertretende Vorsitzende des Infrastruktur- und Umweltausschusses, Gemeindevertreter Schmidt, erläutert die Sitzungsvorlage und die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen.

Bei Erlass der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Leck ist die Tiefenbegrenzung für das im unbeplanten Innenbereich liegende Grundstück ermittelt worden. Die übrigen Multiplikatoren sind aus der Mustersatzung übernommen worden. Diese Multiplikatoren sind Grundlage für die Ermittlung der beitragsfähigen Fläche, auf die der Bebauungsplan die bauliche, gewerbliche, industrielle oder vergleichbare Nutzungsfestsetzung nicht bezieht sowie für Flächen hinter der Tiefenbegrenzung und für Grundstücke im Außenbereich.

Da diese Verteilungsmaßstäbe zwingend in der Satzung festgeschrieben werden müssen, besteht die Gefahr, dass im Fall eines rechtsunwirksamen Verteilungsmaßstabes die gesamte Satzung für nichtig erklärt wird. Die aus gegebenem Anlass vorgenommene Überprüfung führt zu dem Ergebnis, dass diese z.Zt. angegebenen Werte nicht beibehalten werden können. Die Ermittlung des Verteilungsmaßstabes hat zur Folge, dass der in der Straßenbaubeitragsatzung der Gemeinde Leck im § 6 genannte Wert 0,05 in 0,02 und der Wert 5 in 2 zu ändern ist.

Für die Süder Maade wird deshalb eine Berechnung mit den Werten 0,05 und 5 und eine Berechnung mit den Werten 0,02 und 2 erfolgen. Der für die Beitragspflichtigen günstigere Beitrag wird erhoben. Darüber hinaus sind folgende Anpassungen notwendig:

Der § 4 Abs.1 Nr.6a wird geändert in:

die überwiegend dem Anliegerverkehr dienen, werden den Anliegerstraßen gleichgestellt ( Abs. 1 Ziff. 1a,2a,3a,4a),

Im § 6 Abs.2 Nr.3 werden die Bestimmungen zu c und d gestrichen.

Der § 6 Abs. 4 1. Satz wird wie folgt erweitert:

...Flächen um 30 v.H. erhöht (**ohne die mit dem Faktor 0,02 angesetzten Flächen**).

**Das Amt Südtondern wird erneut gebeten, bei künftigen Änderungen eine überarbeitete Lesefassung beizufügen, aus der die Änderungen fett markiert und kursiv gedruckt hervorgehen.**

Gemeindevertreter Kruse hinterfragt, was wäre, falls man die vorgelegte Nachtragssatzung nicht beschlösse und die Satzung nichtig wäre. Eine entsprechende Antwort wird ihm zugesagt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte 1. Nachtragssatzung zur Straßenbaubeitragsatzung vom 30.04.2009

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	4
Enthaltungen:	1

### **18. Kommunalbetriebe Leck; Vorkalkulation der Abwassergebühr 2012 - DS 330 -**

#### **➤ Auszug an Fachbereich: Kommunalbetriebe**

Bürgermeister Langbehn erläutert die Sitzungsvorlage sowie die Abwassergebührevorkalkulation für 2012.

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorkalkulation der Abwassergebühr 2012 zur Kenntnis.

### **19. Kommunalbetriebe Leck; Beratung und Beschlussfassung über die 6. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Leck über die Erhebung von Ka-**

## nalbaubeiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Kanalbaubeitrags- und Gebührensatzung)

- DS 331 -

### ➤ Auszug an Fachbereich: Kommunalbetriebe

Bürgermeister Langbehn erläutert die Sitzungsvorlage und die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen.

**Die Kommunalbetriebe werden erneut gebeten, bei künftigen Änderungen eine überarbeitete Lesefassung beizufügen, aus der die Änderungen fett markiert und kursiv gedruckt hervorgehen.**

### Beschluss:

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein, der §§ 1, 2, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein und des Art. II des Gesetzes zur Regelung abgabenrechtlicher Vorschriften vom 24.11.1998 beschließt die Gemeindevertretung die als Anlage beigefügte 6. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Leck über die Erhebung von Kanalbaubeiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Kanalbaubeitrags- und Gebührensatzung) vom 30.06.2003.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## 20. Beratung und Beschlussfassung zur Schaffung von 10 Krippenplätzen in der Gemeinde Leck

**hier: dänischer Kindergarten**

- DS 336 -

### ➤ Auszug an Fachbereich: FB 1, FB 2

Die Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur und Sport, Frau Oldigs, erläutert die Sitzungsvorlage sowie die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen. Da bereits jetzt schon feststeht, dass für die Betreuung ab 01.08.2013 für Kinder, die das 1. Lebensjahr vollendet haben, ein einklagbarer Rechtsanspruch bestehen wird, ist die Schaffung von Krippenplätzen in der Gemeinde Leck unumgänglich.

Zur Schaffung von Krippenplätzen beabsichtigt der Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V., den Kindergarten im Propst-Nissen-Weg um eine Krippengruppe zu erweitern.

<b>Gesamtkosten:</b>		<b>190.000,00 €</b>
abzgl. Förderung		
zur Schaffung von Krippenplätzen:	./.	140.000,00 €
abzgl. Eigenmittel:	./.	0,00 €
<b>verbleibende Kosten:</b>		<b>50.000,00 €</b>

Zum Vergleich die Kosten für die Schaffung der Krippengruppe im Gutenbergring vom 26.08.2011:

<b>Gesamtkosten für Krippe</b>		<b>185.250,00 €</b>
Abzgl. 2/3 Förderung		
Zur Schaffung von Krippenplätzen	./.	140.000,00 €
*1) Abzgl. Eigenmittel Kirche	./.	9.400,00 €
<b>Verbleiben</b>		<b>35.850,00 €</b>

\*1): Eigenmittel in Höhe von 20.000,00 € für Schaffung von Krippenplätzen (47 %) und für die Schaffung eines Bewegungsraumes (53 %)

Im Rahmen von weiteren Verhandlungen sind die Finanzierung zur Schaffung von Krippenplätzen sowie der Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten zu erörtern. Die Bezuschussung hat sich an den der evangelischen Kirche gewährten Zuschüssen für die Schaffung von Krippenplätzen zu orientieren.

#### **Beschluss:**

Die Schaffung von 10 Krippenplätzen in der Gemeinde Leck in der Trägerschaft des Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V. wird befürwortet. Weitere Verhandlungen wegen der Finanzierung sind aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **21. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an der dänischen Schule in Leck - DS 338 -**

### **➤ Auszug an Fachbereich: FB 1, FB 2**

Die Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur und Sport, Frau Oldigs, erläutert die Sitzungsvorlage sowie die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen. Der Dansk Skoleforening for Sydslesvig e. V. hat erneut einen Antrag auf Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an der dänischen Schule in Leck gestellt. Als Begründung wird die Gleichbehandlung der Schülerinnen und Schüler an deutschen Schulen angeführt.

15 Kinder aus der Gemeinde Leck nehmen das Betreuungsangebot der dänischen Schule wahr. Der Dansk Skoleforening nimmt Elternbeiträge ein und erhält einen Zuschuss des Landes Schleswig-Holstein. Danach verbleibt ein offener Betrag in Höhe von 14.105,00 € für das Schuljahr 2011/2012. Auf 15 Kinder aus Leck entfällt damit eine Summe von ca. 7.300,00 €.

In der Vergangenheit wurde für die Betreuung an der Dänischen Schule ein Zuschuss gewährt, der sich an der Unterdeckung der eigenen Betreuung orientierte. Die Gemeinde Leck hält zwischenzeitlich keine eigenen Betreuungsangebote mehr an ihren Schulen vor. Diese sind organisatorisch in der OGS angesiedelt, deren Träger der Schulverband Karrharde ist. Gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 7 SchulG gehört die Betreuung der Schülerinnen und Schüler in Ganztagschulen zu dem so genannten Sachbedarf, der in die Schulkostenbeiträge einfließt. Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Leck in der Vergangenheit für Kinder aus Umlandgemeinden, die an Betreuungsangeboten der Lecker Schulen teilgenommen haben, keine Anträge an die Wohnortgemeinden der Schüler gestellt hat, um eine Beteiligung an den Betreuungskosten zu erreichen.

Die Gleichbehandlung der Kinder aus der Gemeinde Leck, die an der Betreuungsmaßnahme an der dänischen Schule teilnehmen bleibt somit auch gewahrt, wenn kein Zuschuss an den Dansk Skoleforening gewährt wird. Wegen des defizitären Haushaltes empfehle ich daher, auf die Zuschussgewährung zu verzichten.

#### **Beschluss:**

Die Bezuschussung von Betreuungsmaßnahmen an der dänischen Schule in Leck wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen:	15
Nein- Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

**22. Anfragen und Mitteilungen**

**a) Seniorenweihnachtsfeier**

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Herr Enke, dankt der Gemeinde für die sehr gute Veranstaltung, an der auch vierzig Menschen mit Behinderungen teilgenommen haben. Insbesondere dankt er den Gemeindevertreterinnen Marcussen-Kressin und Martens für ihre Teilnahme.


**b) Ausbildungswerkstatt Bundeswehr**

Der 1. Vorsitzende des Kreissenorenbeirates, Herr Kleiber, bittet die Gemeinde Leck darum, sich für den Erhalt der Ausbildungswerkstatt der Bundeswehr in Leck einzusetzen.

Bürgermeister Deidert schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr.



Bürgermeister



Schriftführer